

Vorlage Nr.: 2024/0510

Verantwortlich: **Dez. 6**  
Dienststelle:  
**Stadtplanungsamt**

## Umgestaltung Neugrabenstraße

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Planungsausschuss	11.07.2024	4	Ö	Kenntnisnahme

### Kurzfassung

Die Neugrabenstraße zwischen Hertz- und Steubenstraße befindet sich in einem schlechten Zustand und muss saniert werden. Da es in diesem Bereich der Neugrabenstraße markiertes Gehwegparken gibt, wird der Straßenraum umgestaltet und das Parken neu geordnet. Zusätzlich werden Querungsbeziehungen für Zu Fuß Gehende verbessert und neue Bäume gepflanzt.

Der Planungsausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 550.000 - 750.000 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input checked="" type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input checked="" type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input checked="" type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridortheema: Mobilität
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

### **Herleitung**

Die Neugrabenstraße zwischen Hertz- und Steubenstraße befindet sich in einem schlechten Zustand und muss saniert werden. Aktuell befindet sich diesem Bereich auf der Ostseite noch markiertes Gehwegparken. Da dieses bei Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen nicht wiedereingerichtet werden soll, wird der Straßenraum neu geordnet. In diesem Zusammenhang werden auch die Belange des Fußverkehrs sowie der Stadtbegrünung einbezogen.

### **Planung**

Das bestehende Parken am Fahrbahnrand und Gehwegparken wird durch bauliche Parkplätze ersetzt. Diese sind weiterhin in Längsaufstellung angeordnet. Die restliche Fahrbahnbreite beträgt 3,5 Meter. Dieser enge Querschnitt wurde auch gewählt, um Schleichverkehre durch die Neugrabenstraße unattraktiver zu machen.

Im Bereich der Einmündungen und Knotenpunkte werden die Gehwegnasen baulich vorgezogen, um die Querungs- und Sichtbeziehungen zu verbessern. Dies hat an dieser Stelle aufgrund der nahegelegenen Kita sowie des Spielplatzes eine hohe Priorität. Die Gehwege im gesamten Abschnitt erhalten eine Breite von 2,25 Metern. Aufgrund kleinerer Anpassungen der Leitungen im Untergrund können vier neue Baumstandorte im Straßenraum realisiert werden. Bisher gibt es im öffentlichen Raum keine Bäume.

### **Auswirkungen**

Aufgrund der Umstrukturierung des Parkens und der Freihaltung der Sichtfelder, entfallen im Abschnitt ca. sieben Parkmöglichkeiten.

### **Kosten**

Die Neugrabenstraße ist im HH 2024 im Sammelkonto 7.661002 mit 300.000 Euro veranschlagt. Inzwischen liegen überarbeitete Planungen vor, die einen erhöhten Sanierungsbedarf vorsehen und dringend im Jahr 2025 realisiert werden müssen.

Aufgrund der geänderten Ausführung ergeben sich Kosten mit einem Kostenrahmen von 550.000 – 750.000 Euro. Die Maßnahme Rheinhafenstraße ist im DHH 2024/2025 mit insgesamt 500.000 Euro veranschlagt. Hiervon soll nur ein geringer Teil realisiert werden, so dass die restlichen Mittel i. H. v. 450.000 Euro zur Deckung der Neugrabenstraße verwendet werden können.